

# einziehen + wohlfühlen



Das Mitgliedermagazin der Wohnungsgenossenschaft Aufbau Dresden eG | Nr. 1/2023

## Immer offen und ansprechbar

Alle gewählten Vertreterinnen und Vertreter im Überblick

### Kinderlärm in der Nachbarschaft

Was ist erlaubt und  
wo sind die Grenzen?

### Glasfaser-Ausbau

Aktuelle Antworten auf  
Ihre wichtigen Fragen

So können  
Sie Ihr Magazin  
digital lesen

Das gesamte Magazin finden  
Sie auch im Internet unter  
[www.wgaufbau-dresden.de](http://www.wgaufbau-dresden.de)

Scannen Sie einfach  
den QR-Code mit  
Ihrem Smartphone!






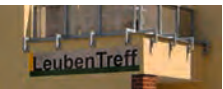





## Ihre Vorteile auf einen Blick

Alle auf dieser Seite aufgeführten Angebote können Sie als Mitglied unserer Genossenschaft nutzen. Weitere Angebote zu Vorzugskonditionen unserer Partner-Firmen finden Sie auf der Homepage der Aufbau Dresden Dienstleistung GmbH:

**[www.add-dresden.de](http://www.add-dresden.de) und im Mieterportal „meine WG Aufbau“**

Für Ihre Fragen, Hinweise und Anmerkungen zur Mitgliedskarte erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 0351 44 32-170.

### Serviceleistungen der WG Aufbau Dresden eG und der AUFBAU Dresden Dienstleistung GmbH (ADD)

<b>Gästewohnungen</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der ADD in Dresden</li> <li>• von Partnergenossenschaften in Deutschland und der Schweiz</li> <li>• Bitte beachten Sie: Die Nutzung gebuchter Gästewohnungen ist abhängig von den gesetzlichen Bestimmungen.</li> </ul>	Frau Richter Henzestraße 11, 01309 Dresden Telefon: 0351 41 88 53 47 <a href="http://www.gaeworing.de">www.gaeworing.de</a> <a href="mailto:info@add-dresden.de">info@add-dresden.de</a>
<b>Begegnungszentrum „LeubenTreff“</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermietung von Räumen für Familienfeiern</li> <li>• umfangreiches Veranstaltungsprogramm für Jung und Alt</li> <li>• Bitte informieren Sie sich telefonisch oder im Internet, inwieweit die Angebote wahrgenommen werden können.</li> </ul>	Frau Riedel (Volkssolidarität) Reissstraße 7, 01257 Dresden Telefon: 0351 2 05 73 60 <a href="http://www.volkssoli-dresden.de">www.volkssoli-dresden.de</a> <a href="mailto:leubentreff@volkssoli-dresden.de">leubentreff@volkssoli-dresden.de</a>
<b>Seniorenzentrum „Amadeus“</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermietung von Räumen für Familienfeiern</li> <li>• Treffpunkt älterer Genossenschaftler zum geselligen Beisammensein bei vielfältigen Veranstaltungen</li> <li>• Bitte informieren Sie sich telefonisch oder im Internet, inwieweit die Angebote wahrgenommen werden können.</li> </ul>	Frau Bochert (Volkssolidarität) Striesener Straße 2, 01307 Dresden Telefon: 0351 4 47 28 69 <a href="http://www.volkssoli-dresden.de">www.volkssoli-dresden.de</a> <a href="mailto:amadeus@volkssoli-dresden.de">amadeus@volkssoli-dresden.de</a>
<b>ASB-Begegnungszentrum „Wiesenhäuser“</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermietung von Räumen für Familienfeiern</li> <li>• Treffpunkt älterer Genossenschaftler zum geselligen Beisammensein bei vielfältigen Veranstaltungen</li> <li>• Bitte informieren Sie sich telefonisch oder im Internet, inwieweit die Angebote wahrgenommen werden können.</li> </ul>	Frau Müßiggang (Arbeiter-Samariter-Bund) Wiesenstraße 17, 01277 Dresden Telefon: 0351 2 13 13 39 <a href="http://www.asb-dresden-kamenz.de">www.asb-dresden-kamenz.de</a> <a href="mailto:wiesenhaeuser@asb-dresden.de">wiesenhaeuser@asb-dresden.de</a>
<b>Werkzeugverleih</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Wohnungsrenovierung</li> <li>• Gartengeräte, Werkzeuge</li> <li>• Biertischgarnituren für private Feiern</li> </ul>	Herr Wagner Henzestraße 11, 01309 Dresden Telefon: 0351 44 32-4 06 <a href="mailto:schlueselwerkstatt@wga-dresden.de">schlueselwerkstatt@wga-dresden.de</a>
<b>Schlüsselservice</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Problemen mit Schlüsseln und Schlössern wenden Sie sich bitte an den Schlüsseldienst der Genossenschaft.</li> <li>• Eine Erweiterung Ihres Schlüsselbestandes ist unter Vorlage des Personalausweises möglich.</li> </ul>	Schlüsselwerkstatt Henzestraße 11, 01309 Dresden Telefon: 0351 44 32-4 10 <a href="mailto:schlueselwerkstatt@wga-dresden.de">schlueselwerkstatt@wga-dresden.de</a> Di/Do 9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
<b>Individuelle Ausstattung Ihrer Wohnung</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Realisierung von Ausstattungswünschen für Ihre Wohnung (Angebote Musterwohnung Henzestraße 11)</li> </ul>	Ihre zuständige Wohngebietsbetreuung Henzestraße 14, 01309 Dresden Telefon: 0351 44 32-0 <a href="mailto:info@wga-dresden.de">info@wga-dresden.de</a>

Bitte informieren Sie sich telefonisch oder im Internet über die aktuellen Öffnungszeiten der Einrichtungen!



*Liebe Leserinnen und Leser,*

die letzten Monate haben viele Veränderungen mit sich gebracht, auf die wir uns alle neu einstellen müssen. Geblieben ist, dass bezahlbares Wohnen ein mehr denn je bestimmendes Thema unserer Zeit ist.

Bleibt die Frage, was „bezahlbares Wohnen“ eigentlich bedeutet. Ein einfacher Ansatz könnte lauten: Bezahlbar ist das, was sich die Menschen leisten können.

Und eben da wird es kompliziert. Die enormen Preissprünge, die sich in besonderer Weise im Bereich des Wohnens gebildet haben, verschärfen soziale Probleme und stellen uns als Gesellschaft vor riesige Herausforderungen. Gerade im Bereich der Betriebs-, und im Speziellen der Heizkosten, hat es starke Preiserhöhungen gegeben. Die Gretchenfrage lautet: Wer soll das am Ende alles noch bezahlen? Einfache Antworten scheint es hierauf nicht zu geben.

Für das zurückliegende Jahr haben wir jedenfalls nunmehr Ihre Betriebskosten ermittelt. Festzuhalten bleibt: Ja, es hat sich stark verteuert, aber das große Drama ist (vorerst) ausgeblieben. Dazu haben staatliche Schutzmaßnahmen, günstige Temperaturen und Ihr erhöhtes Sparverhalten beigetragen.

Sie können sich darauf verlassen, dass wir weiterhin alles dafür tun werden, um Ihre Betriebskosten nicht ausufern zu lassen. Ganz konkret werden wir gemeinsam mit der

SachsenEnergie (ehemals DREWAG) Strategien entwickeln, um insbesondere die Heizkosten bestmöglich zu beeinflussen. Schließlich ist unser Wohnungsbestand fast gänzlich an das Fernwärmenetz der Stadtwerke angebunden.

Generell werden wir aber alle nicht umhinkommen, künftig stärker zu schauen, wo wir noch Einsparungen vornehmen können.

Neben all diesen schwierigen Umständen gibt es auch positive Dinge. Besonders, dass der Frühling unsere attraktiven Wohnanlagen so hübsch in Szene setzt, freut uns. Außerdem steht der Sommer und damit für viele die Ferien bzw. der Urlaub vor der Tür.

Wir können Sie daher nur ermuntern, die kommende Zeit trotz aller Schwierigkeiten zu genießen und positiv in die Zukunft zu blicken, denn letztlich ist es doch noch immer gut gegangen.

Herzlichst  
Ihr Vorstand

Dr. Hans-Peter Klengel

Andy Klyscz

# INHALT

## 06 Palais Sommer

Drei extra Genossenschaftstage locken bei freiem Eintritt mit guter Unterhaltung für Jung und Alt.



## 08

### Vertreterwahl 2023

Alles Wichtige zur Wahl und wer die neuen Vertreterinnen und Vertreter sind.



## 10 Glasfaser-Ausbau

Aktuelle Antworten auf Ihre Fragen.



#### Impressum

**Herausgeber:** AUFBAU Dresden Dienstleistung GmbH  
(ein Unternehmen der Wohnungsgenossenschaft Aufbau Dresden eG)

**Postanschrift:** AUFBAU Dresden Dienstleistung GmbH  
Henzestraße 11, 01309 Dresden

**Redaktion:** Wladimir Omelyanchuk (v. i. S. d. P.),  
WG Aufbau Dresden eG, Henzestraße 14, 01309 Dresden

**Fotos:** WG Aufbau, Joachim Rödiger (Titelbild), Toni Kretschmer/PR Palais Sommer, Martina Jänich, AdobeStock (Ingo Bartussek, Pixel-Shot, xiaoliangge, Daniel Prudek, maggan, NDABCreativity, stefano, Hank Grebe, Vielfalt21), pixabay, Archiv, PR, privat

**Satz & Herstellung:** MediaVista, Altlockwitz 19, 01257 Dresden, [www.mediovista.de](http://www.mediovista.de)

Für die Herstellung des Magazins wird Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet.





**RABATT**  
 5,- Euro auf eine Familienjahreskarte  
 oder 4,- Euro auf eine Erwachsenenjahreskarte  
 oder 3,- Euro auf eine Kinderjahreskarte  
 bei Vorlage Ihrer WC Aufbau Mitgliedskarte und dieses Gutscheins\*  
\*nicht mit anderen Rabatten kombinierbar

### Aktueller Hinweis zur Mitgliedskarte:

Liebe Mitglieder, mit Ihrer Mitgliedskarte und diesem Coupon, den Sie ausschneiden können, erhalten Sie Rabatte für die Familien- oder Einzeljahreskarte direkt an der Zookasse. Für den Erwerb von vergünstigten Tageskarten reicht es aus, lediglich die Mitgliedskarte vorzuzeigen.

- Einzeljahreskarte für Kinder 24,00 Euro
- Einzeljahreskarte für Erwachsene 46,00 Euro
- Familienjahreskarte 119,00 Euro
- Ermäßigung für die Tageskarte für Kinder 0,50 Euro (nur Mitgliedskarte notwendig)
- Ermäßigung für die Tageskarte für Erwachsene 1,00 Euro (nur Mitgliedskarte notwendig)

### Weiterhin lesen Sie:

Jahresabschluss 2022 ..... 12

Betriebskostenabrechnung ..... 14

Mieterportal und App ..... 15

Neue Spielplätze ..... 18

Unsere jüngsten Nachbarn ..... 21

Nachhaltiges Mietermagazin ..... 23

Sinnvolle Hilfsprojekte der DESWOS .... 24

Kreuzworträtsel ..... 26

Telefonverbindungen und Öffnungszeiten ..... 27

# 16

## Aktuelles Baugeschehen

Wo wir für Sie sanieren, modernisieren und neu bauen.



# 20

## Kinderlärm

... in der Nachbarschaft: Was ist erlaubt und wo sind die Grenzen?

### Unser Titelbild



... zeigt die neuen Wohngebäude Bertheltstraße 7 / Hänelstraße 15 – 15a



# 22

## Natur und Nachhaltigkeit

Was man alles tun kann, um die Natur und wertvolle Ressourcen zu schonen.

# Dresdner Palais Sommer – ein großes Fest für alle



Ein großes Fest für alle Dresdner, viele Mitmachaktionen und freier Eintritt – das waren zehn Jahre lang die Attribute des Dresdner Sport- und Familientages der Dresdner Wohnungsgenossenschaften auf der Cockerwiese. Nach der Corona-Pause wird der Faden jetzt wieder aufgenommen und die Veranstaltung auf ein neues Niveau gehoben.

Denn die Idee unseres Sport- und Familientages passt wunderbar zum Anliegen des Palais Sommers, Menschen aus der ganzen Stadt zusammenzubringen. Auch für die Genossenschaften ist der soziale Zusammenhalt ein großes Thema. Wie kann man diesen besser fördern als durch gemeinsame Erlebnisse? Solche sind beim Palais Sommer über viele Wochen möglich. Mit drei Genossenschaftstagen wird das

Angebot noch weiter bereichert. Bereits beim Sport- und Familientag war es für die Genossenschaften ein wichtiges Anliegen, dass alle Dresdner kostenfreien Zugang zu den Mitmachaktionen und kulturellen Angeboten erhalten. So soll es auch wieder beim Palais Sommer sein. Deshalb

schlossen die Dresdner Wohnungsgenossenschaften ab diesem Jahr eine Kooperationsvereinbarung als Hauptpartner des Palais Sommers für die nächsten fünf Jahre und präsentieren in diesem Rahmen nun jährlich drei Extra-Veranstaltungen für Familien, Senioren und junge Leute.

Die Mitglieder der Wohnungsgenossenschaften werden durch die Partnerschaft besondere Vorteile genießen wie Rabatte für Speisen, Getränke und Ausleihgebühren bei allen Veranstaltungen des Palais Sommers. Jeder Haushalt bekommt ein Programmheft zugesandt inklusive einer Vorteilskarte, die für alle Veranstaltungen gilt und übertragbar ist.

„Von der Partnerschaft der Genossenschaften mit dem Palais Sommer profitieren alle Dresdner“, betont Jörg Polenz,

## Das Programm

Das gesamte Programm des Palais Sommers finden Sie immer aktuell im Internet unter: [www.palaisommer.de](http://www.palaisommer.de)



Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone!



## Genossenschaftstage beim Palais Sommer

**30. Juli 2023**

Familientag am Ostra-Dome

**10. August 2023**

Seniorentag am Neumarkt

**12. August 2023**

„Wilde Herzen“-Tag der Dresdner  
Wohnungsgenossenschaften für  
junge Leute am Ostra-Dome

Veranstalter des Palais Sommers. „Denn die Genossenschaften tragen auch einen finanziellen Anteil daran, dass wir diese kulturelle Vielfalt weiterhin ohne Eintritt für alle Dresdner ermöglichen können. In diesem Sinne fördern sie das Kulturangebot im öffentlichen Raum und stärken das Gemeinwesen in dieser Stadt.“

Mit dem Kooperationsvertrag werden die Wohnungsgenossenschaften auch Teil des Netzwerkes „Comuneo“, dem Freundeskreis des Palais Sommers mit mehr als 1200 Mitgliedern. „Werte wie Gemeinschaft, Mitwirkung und Mitbestimmung sind Schnittmengen unserer Partner“, betont Jörg Polenz. Getreu dem Comuneo-Motto „Gemeinschaft neu leben“ bekommt das Netzwerk durch die starken Genossenschaften neue Impulse.

## Das sind Ihre Vorteile beim Palais Sommer

Mit der Vorteilskarte der Wohnungsgenossenschaften ist Folgendes möglich:

1 Euro Rabatt beim Kauf von jedem Getränk und jeder Speise im Gastronomieangebot des Palais Sommers ohne Limit.

1 Euro Rabatt beim Ausleihen von jedem Liegestuhl, jeder Yogamatte und jeder Decke ohne Limit.

Die Vorteilskarte (auch als haptische Karte wählbar) ist übertragbar und während des gesamten Festivalzeitraums gültig.

## Impressionen vom Palais Sommer 2022



# Vertreterwahl in unserer Genossenschaft

Reibungsloser Ablauf und großes Engagement bei der Wahl 2023



**Unsere Genossenschaft kann auf eine äußerst erfolgreiche Vertreterwahl zurückblicken. Mit einer reibungslosen Wahl und einer Vielzahl engagierter Vertreterinnen und Vertreter können wir gespannt auf die kommende Amtsperiode schauen.**

Von Anfang März bis Ende März hatten alle Mitglieder die Möglichkeit, ihre Stimme per Briefwahl abzugeben. Unter der Aufsicht des Wahlvorstandes wurde dann vom 3. April bis zum 14. April die Auszählung durchgeführt. Insgesamt wurden 18.905 Mitglieder zur Wahl aufgefordert, wobei 530 Rückläufer aufgrund veralteter Adressen zu verzeichnen waren, was einem Anteil von 2,8 Prozent entspricht.

Die Wahlbeteiligung war mit 6.770 gültigen Stimmen und 187 ungültigen Stimmen beachtlich und betrug somit 36,8 Prozent. Beeindruckend auch die Anzahl der Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur

Wahl stellten: Insgesamt 128 Personen engagierten sich für eine Vertreterposition.

So wurden 73 Vertreterinnen und Vertreter sowie 12 Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter gewählt. Es gab keine Stim-

mengleichheiten und alle Gewählten haben die Wahl ordnungsgemäß angenommen. Die Ergebnisse wurden am 27. April im Amtsblatt bekannt gegeben und konnten vom 28. April bis 12. Mai in den Räumlichkeiten der Genossenschaft sowie auf der Homepage und im Mieterportal eingesehen werden. Die Amtszeit der bisherigen Vertreterinnen und Vertreter sowie der Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter endete mit der Ordentlichen Vertreterversammlung am 20. Juni 2023. Die neu gewählten Vertreterinnen und Vertreter traten ihr Amt am 21. Juni 2023 an.

Der Vorstand der Wohnungsgenossenschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern, die sich aktiv an der Vertreterwahl beteiligt haben und beglückwünscht alle gewählten Vertreterinnen, Vertreter und Ersatzvertreter, die diese verantwortungsvolle, ehrenamtliche Tätigkeit im Interesse unserer Genossenschaft und zum Wohle unserer Mitglieder übernehmen.

## Satzung unserer Genossenschaft angepasst

Per 20. Juni 2023 wurde die Satzung der Genossenschaft angepasst.

Sie finden den Text demnächst auf unserem Mieterportal „meine WG Aufbau“ sowie auf unserer Website unter

[www.wgaufbau-dresden.de/unsere-genossenschaft/mitgliedschaft/](http://www.wgaufbau-dresden.de/unsere-genossenschaft/mitgliedschaft/)



Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone!



# Die neuen Kontaktpersonen für Mitglieder

## Das sind Ihre neuen Vertreterinnen und Vertreter sowie Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter

Die Vertreterinnen und Vertreter einer Genossenschaft sind direkte Ansprechpersonen für die Mitglieder und nehmen deren Anliegen und Bedürfnisse entgegen. Sie nehmen an den regelmäßigen Vertreterversammlungen teil, in denen über wichtige

Themen diskutiert und Entscheidungen getroffen werden. So setzen sie sich dafür ein, dass die Interessen der Mitglieder bei Entscheidungen berücksichtigt werden. Weiterhin wählen sie den Aufsichtsrat der Genossenschaft.

### Vertreterinnen und Vertreter mit Wahlbezirken (WB)

Udo Dischmann ..... (WB 01)  
 Enrico Hertig ..... (WB 02)  
 Klaus-Dieter Scholz ..... (WB 03)  
 Ralf Schütze ..... (WB 04)  
 Gabriela Noack ..... (WB 05)  
 Angelika Auerbach ..... (WB 06)  
 Waltraut Lehnhardt ..... (WB 07)  
 Dagmar Wanitzek ..... (WB 08)  
 Rainer Lange ..... (WB 09)  
 Jürgen Dathan ..... (WB 10)  
 Dr. Christian Richter ..... (WB 11)  
 Riccardo Böhme ..... (WB 12)  
 Harald Rostock ..... (WB 13)  
 Stephan Fischer ..... (WB 14)  
 Lutz Hamann ..... (WB 15)  
 Ulli Schneider ..... (WB 16)  
 Mario Eichhorn ..... (WB 17)  
 Elke Zschiedrich ..... (WB 18)  
 Annett Müller ..... (WB 19)  
 Günter Fürtig ..... (WB 20)  
 Klaus Jacob ..... (WB 21)  
 Kerstin Dreyer ..... (WB 22)  
 Christian Starke ..... (WB 23)  
 Reinhard Strauch ..... (WB 24)  
 Jürgen Lehmann ..... (WB 25)  
 Michael Schneider ..... (WB 26)  
 Sven Hoppe ..... (WB 27)  
 Michael Würfel ..... (WB 28)

Detlef Przygodda ..... (WB 29)  
 Matthias Dietze ..... (WB 30)  
 Marita Zerner ..... (WB 31)  
 Yvette Hartmann ..... (WB 32)  
 Lothar Strathausen ..... (WB 33)  
 Dr. Hans-Bernhard Lück ..... (WB 34)  
 Jutta Lützner ..... (WB 35)  
 Fanny Metál ..... (WB 36)  
 Christian Schwabe ..... (WB 37)  
 Carsten Engel ..... (WB 38)  
 Andrea Burghardt ..... (WB 39)  
 Theresa Anders ..... (WB 40)  
 Silke Hammer ..... (WB 41)  
 Heinz-Dieter Schulz ..... (WB 42)  
 René Erfurth ..... (WB 43)  
 Werner Günther ..... (WB 44)  
 Kristine Bleul ..... (WB 45)  
 Sabine Schwenke ..... (WB 46)  
 Matthias Troischt ..... (WB 47)  
 Günter Kühn ..... (WB 48)  
 Reinhard Trademann ..... (WB 49)  
 Oliver Herrlich ..... (WB 50)  
 Ina Muschiol ..... (WB 51)  
 Kerstin Ritscher-Strecker ..... (WB 52)  
 Marlis Taubert ..... (WB 53)  
 Bernhard Schmitt ..... (WB 54)  
 Andreas Kaline ..... (WB 55)  
 Robert Sichting ..... (WB 56)  
 Gabriele Burk ..... (WB 57)  
 Ute Nimschowski ..... (WB 58)  
 Michael Strunz ..... (WB 59)

Dr. Thomas Käseberg ..... (WB 60)  
 Dr. Uta Poppelbaum ..... (WB 61)  
 Matthias Görner ..... (WB 62)  
 Dr. Christian Schäfer-Hock ..... (WB 63)  
 Holm Seifert ..... (WB 64)  
 Uwe Hauck ..... (WB 65)  
 Manfred Keller ..... (WB 66)  
 André Zeugner ..... (WB 67)  
 Olaf Reichert ..... (WB 68)  
 Florian Elsweier ..... (WB 69)  
 Norbert Winter ..... (WB 70)  
 Gunda Thielking ..... (WB 71)  
 Isabel Gaßmann ..... (WB 72)  
 Daniel Jansen  
 (wohnt nicht bei der WGA)

### Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter

Manfred Petry ..... (WB 01)  
 Günther Meinhold ..... (WB 04)  
 Evelin Wilhelm ..... (WB 11)  
 Ute Richter ..... (WB 11)  
 Irina Rauh ..... (WB 24)  
 Bernd Büttner ..... (WB 37)  
 Hans-Jürgen Gelinek ..... (WB 40)  
 Karin Engelmann ..... (WB 54)  
 Lukas Ladig ..... (WB 56)  
 Werner Rosse ..... (WB 57)  
 Marita Uhlig ..... (WB 57)  
 Thomas Christer ..... (WB 72)

# Glasfaserausbau: Fragen und Antworten

Fernsehen, Internet und Telefon werden schneller und besser

Die Anforderungen an Multimedia-Dienstleistungen steigen stetig. Nicht zuletzt durch Homeoffice, die parallele Internetnutzung im Haushalt und die gestiegene Beliebtheit von Streaming-Diensten wird eine leistungsstarke Internetverbindung immer wichtiger.

Als Vermieter möchten wir Ihnen einen schnellen, stabilen und zukunftssicheren Internetzugang ermöglichen. Darum haben wir mit PÿUR und SachsenGigaBit neue Anbieter gefunden, die ab Mai 2026 die Versorgung unserer Wohnungen mit Internet, Fernsehen und Telefon übernehmen werden. Es werden sukzessive neue Glasfaseranschlüsse in allen Wohnungen installiert und die Glasfaserleitungen vom Keller bis in jede Wohnung verlegt. **Sie werden persönlich und über Hausaushänge über die Arbeiten in den Häusern informiert.**

**? Ich habe eine Information erhalten, dass in meinem Haus ein Glasfaseranschluss verlegt werden soll. Was bedeutet das?**

Freuen Sie sich auf Internet in Gigabit-Geschwindigkeit. PÿUR und SachsenGigaBit werden dafür Modernisierungsarbeiten vor und in Ihrem Haus vornehmen. Diese Arbeiten sind mit der WG Aufbau Dresden eG abgestimmt. Sie erhalten alle wichtigen Informationen rechtzeitig vorab. Achten Sie auf Post in Ihrem Briefkasten und Aushänge in Ihrem Haus.

**? Warum müssen Techniker in meine Wohnung?**

Die neuen Glasfaserleitungen müssen vom Keller aus in alle Wohnungen des Hauses verlegt werden. Je nach Bauweise müssen die Leitungen dafür entweder über den Flur oder durch jede Wohnung in die darüber liegende Wohnung verlegt werden. Die Anwesenheit aller Bewohner ist dafür zwingend notwendig. Sie erhalten zudem einen Glasfaseranschluss, der entweder im Flur oder Wohnzimmer installiert wird. Über die genauen Termine werden Sie rechtzeitig vorab informiert. Achten Sie auch hier auf Post in Ihrem Briefkasten und Aushänge in Ihrem Haus.

**? Mir wurde ein Installationstermin für meine Wohnung mitgeteilt. Ich bin an diesem Tag aber nicht zu Hause. Was kann ich tun?**

Die Technikteams von PÿUR und SachsenGigaBit benötigen am Installationstag Zugang zu allen Wohnungen des Hauses, da die Arbeiten ansonsten nicht durchgeführt werden können und ein neuer Termin für alle Bewohner des Hauses vereinbart werden muss. Sollten Sie selbst zum benannten Installationstag nicht anwesend sein können, bitten Sie Freunde, Verwandte oder Nachbarn um Hilfe oder wenden Sie sich direkt an die PÿUR- oder SachsenGigaBit-Servicepartner. Den Kontakt finden Sie auf Aushängen in Ihrem Hauseingang oder im Briefkasten.

## Video zum Glasfaserausbau

Auf YouTube finden Sie ein interessantes Video zum Glasfaserausbau in unserer Genossenschaft.

<https://www.youtube.com/watch?v=bmmuko32xr4>



Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone!

### ? **Ich soll einen Glasfaseranschluss in meiner Wohnung erhalten. Was passiert am Installationstag?**

● Es werden kleinere Bohrarbeiten durchgeführt und das Glasfaserkabel über Aufputzkanäle verlegt. An diesem Tag erfolgt ausschließlich die Verlegung des Glasfaserkabels und die Installation des Glasfaserteilnehmeranschlusses. Die Auswirkungen für Sie werden so gering wie möglich gehalten. Die PÝUR- und SachsenGigaBit-Servicepartner sind angehalten, Ihre Wohnung so zu verlassen, wie sie sie vorgefunden haben.

### ? **Was muss ich beim Anbieterwechsel beachten?**

● Sie müssen aktuell noch nicht aktiv werden. Bis zum Anbieterwechsel im Mai 2026 ist die bisherige Versorgung über den aktuellen Anbieter Vodafone sichergestellt. Rechtzeitig vor dem Wechsel werden Sie von beiden Anbietern per Post informiert.

### ? **Ich habe derzeit einen Vertrag über Internet mit Vodafone. Was passiert damit?**

● Vodafone stellt zum Mai 2026 die Versorgung unserer Wohnungen mit Internet über das Kabelnetz ein und wird diese Internetverträge mit genügend Vorlauf kündigen. Möchten Sie Internet über das neue Glasfasernetz von PÝUR oder SachsenGigaBit mit bis zu 1.000 Mbit/s nutzen, schließen Sie einfach einen neuen Vertrag mit PÝUR oder SachsenGigaBit ab. Passende Angebote erhalten Sie rechtzeitig vorab von PÝUR oder SachsenGigaBit.

Sollten Sie einen Internetvertrag über das DSL-Netz mit Vodafone haben, bleibt dieser unverändert bestehen. Auch eine Weiterversorgung durch Vodafone ist denkbar, da Vodafone die Möglichkeit erhält, seine Produkte über das Netz der PÝUR und SachsenGigaBit anzubieten. Fragen Sie bei Vodafone nach, wenn es so weit ist.

### ? **Ändert sich das Fernsehangebot?**

● Mit dem Wechsel im Mai 2026 wird auch das Fernsehsignal von Vodafone auf PÝUR oder SachsenGigaBit umgestellt. Möchten Sie weiter fernsehen wie gewohnt, ist eine neue Hardware (Receiver, SmartCard oder CI+ Modul) erforderlich. Bei Abschluss eines neuen TV-Vertrags mit PÝUR oder SachsenGigaBit erhalten Sie diese Hardware direkt von PÝUR bzw. SachsenGigaBit. Sind Sie Sky-Kunde, benötigen Sie eine neue Empfangskarte. Sobald Sie den genauen Tag der Umstellung erfahren haben,

## AKTUELLES AUS DER GENOSSENSCHAFT

kontaktieren Sie bitte Sky und informieren über den Wechsel des Kabelanbieters. Sie erhalten dann eine neue Karte direkt von Sky.

### ? **Kann ich meine Rufnummer behalten?**

● Ihre Festnetznummer können Sie auch beim Wechsel auf einen neuen Anbieter behalten. Alle Informationen erhalten Sie beim Abschluss eines PÝUR- oder SachsenGigaBit-Vertrags mit Telefonprodukt. Bitte nehmen Sie hier keine eigenständige Kündigung des bestehenden Vertrages vor.

### ? **Ich möchte keine Produkte von PÝUR oder SachsenGigaBit nutzen. Warum muss der Glasfaseranschluss trotzdem in meiner Wohnung installiert werden?**

Wir als Vermieter haben PÝUR und SachsenGigaBit mit dem Glasfaserausbau in Ihrem Haus beauftragt. Da die Leitungen vom Keller des Hauses aus durch alle Wohnungen geführt werden müssen, kann keine Wohnung ausgelassen werden. Selbst wenn Sie keine PÝUR- oder SachsenGigaBit-Produkte nutzen möchten, müssen Sie die Installation in Ihrer Wohnung dulden. Bitte seien Sie fair gegenüber Ihren Nachbarn. Sie können den Glasfaseranschluss nur dann nutzen, wenn er im gesamten Haus installiert werden konnte.

**...Ausbildung mit Zukunft!**

**Dein Name...**

- Anlagenmechaniker/in SHK
- Energieexperte/in
- Wassertechnologe/in
- Klimaschützer/in

Str. des 17. Juni 25 0351 - 203 24 51  
01257 Dresden b-m-haustechnik.de

**B&M**  
Haustechnik  
Frank Böhm & Marco Matthes GmbH

Str. des 17. Juni 25 0351 - 203 24 51  
01257 Dresden b-m-haustechnik.de

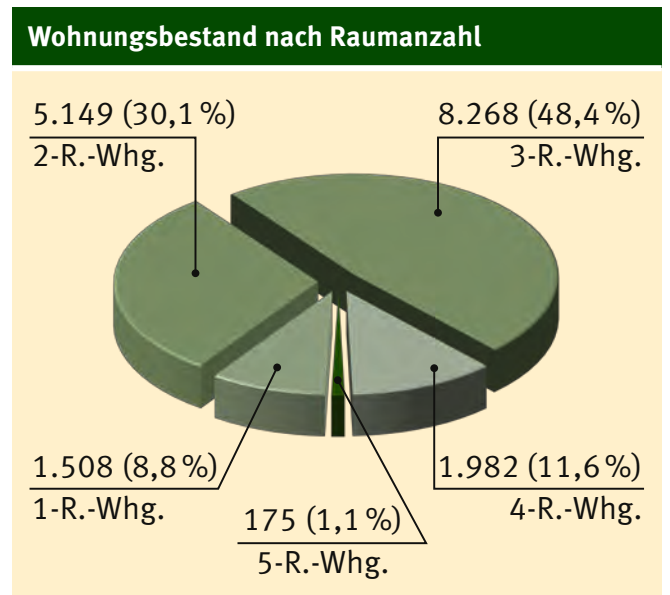
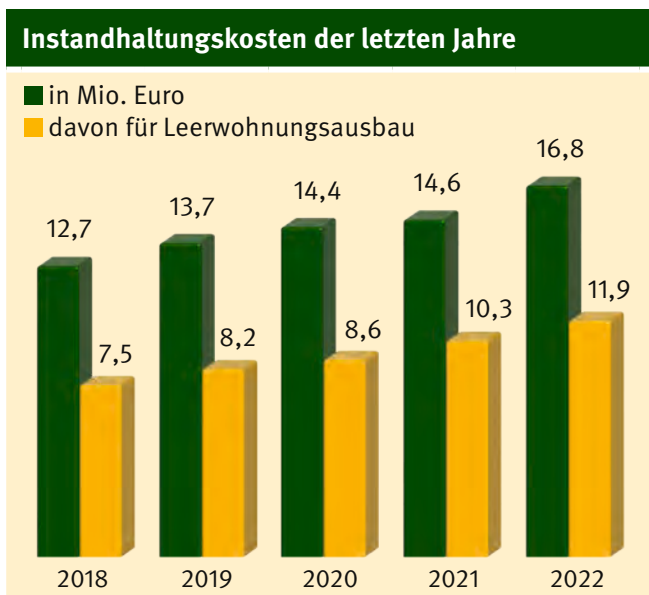
• komplette Bäder • moderne Heizungen  
• Service & Ersatzteile

# Geschäftsjahr 2022 erfolgreich abgeschlossen

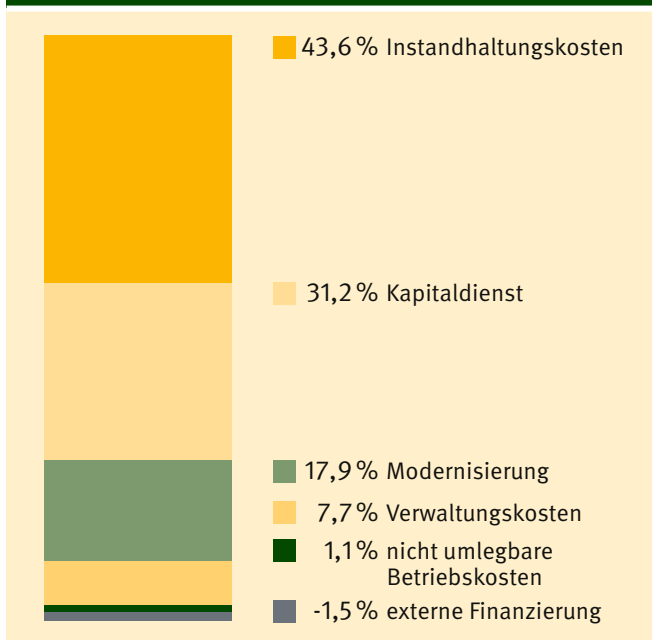
## Wichtiges und Interessantes zum Jahresabschluss 2022

Die Wohnungsgenossenschaft Aufbau Dresden eG hat das Geschäftsjahr 2022 erfolgreich abgeschlossen. Die geplanten Investitionen wurden verwirklicht und basieren auf einer soliden langfristigen Finanzierung. Für Instandhaltung, Instandsetzung, Modernisierung und Neubau wurden im Jahr 2022 40,5 Mio. Euro aufgewandt. Davon entfielen rund 17,1 Mio. Euro auf Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen, unter anderem für Wohnbauten in der Ender- und Wallotstraße.

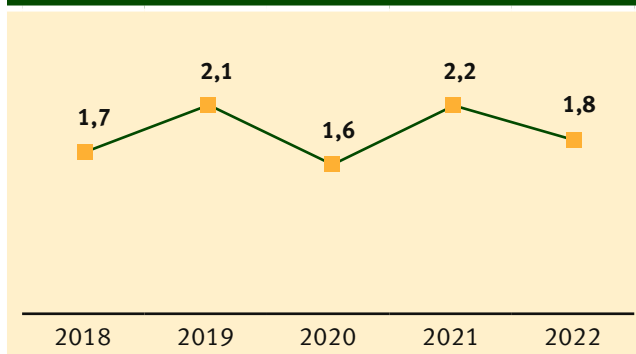
Die Instandhaltung umfasste rund 16,8 Mio. Euro, davon wurden 11,9 Mio. Euro in die Instandsetzung von Leerwohnungen investiert, um diese wieder vermieten zu können. Die Aufwendungen für Neubaumaßnahmen in Höhe von 6,6 Mio. Euro beinhalten insbesondere die Kosten für den Wohnpark Berthelstraße.



### Verwendung der Mieteinnahmen



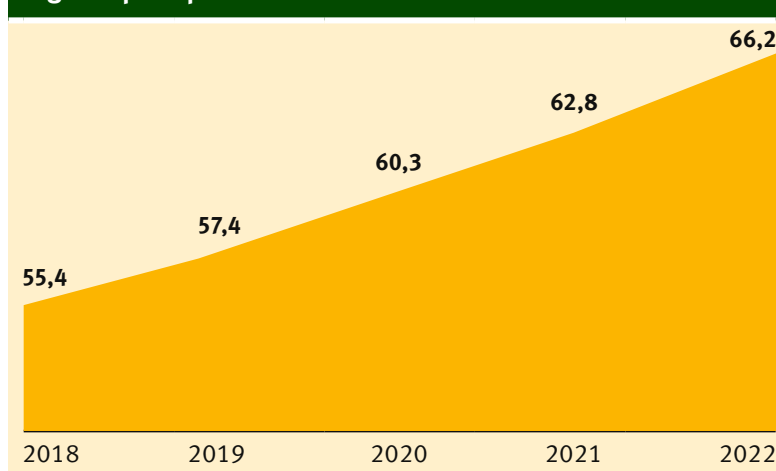
### Leerstandsquote in Prozent



Im Geschäftsjahr 2022 wurden 1.232 Wohnungen neu vermietet und die Mietverhältnisse für 1.127 Wohnungen gekündigt. Der Wohnungsleerstand beträgt zum Stichtag 31.12.2022 1,8 Prozent und liegt damit weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt der Stadt Dresden. Der Bestand der Wohnungsgenossenschaft hat sich insbesondere durch Neubaumaßnahmen um 54 Wohnungen auf 17.082 vermietbare Wohnungen erhöht.

Die Genossenschaft war jederzeit in der Lage, die erforderlichen Zinsen und Tilgungen gegenüber den kreditgebenden Banken in Höhe von 0,31 Euro pro 1,00 Euro Mieteinnahmen zu leisten. Die Belastung mit Zinsen und zinsähnlichen Aufwendungen pro 1,00 Euro Miete lag bei 0,04 Euro und hat sich damit weiter verringert.

### Eigenkapitalquote in Prozent



Die Fluktuationsrate von 5,3 Prozent im Jahr 2022 zeigt, dass sich die Mieter und Mitglieder in der Genossenschaft wohlfühlen. Im Jahr 2022 sind wieder mehr Mitglieder in die Genossenschaft eingetreten, als Austritte zu verzeichnen waren. Die Mitgliederzahl hat sich um 112 auf 18.756 erhöht. Der Altersdurchschnitt der neuen Mitglieder beträgt 41 Jahre; der Durchschnitt aller Mitglieder 59 Jahre.

Die Genossenschaft verfügt über einen, dem hohen Sanierungsgrad angemessenen, Eigenkapitalanteil von 66,2 Prozent, bezogen auf die Bilanzsumme. Damit wird eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 3,4 Prozentpunkte ausgewiesen.

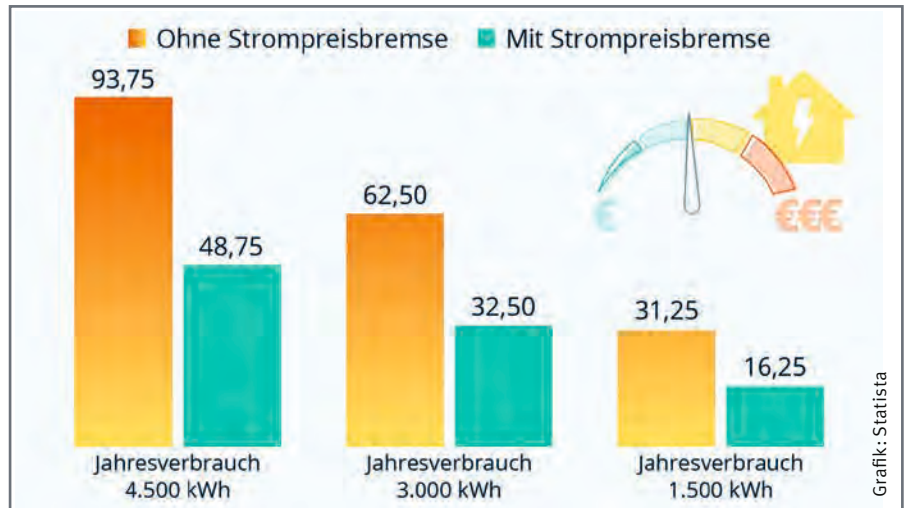
Das Ziel der Entschuldung der Genossenschaft wurde auch 2022 zielstrebig weiterverfolgt. Durch planmäßige (19,2 Mio. €) und außerplanmäßige Tilgungen (4,6 Mio. €) aus der laufenden Liquidität konnten die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten auf 155,7 Mio. Euro gesenkt werden. Das entspricht einem Rückgang um 11,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresstichtag.

# Betriebskosten: Heizung und Energie

## Das bewirken Strom- und Gaspreisbremse im Haushalt



Der Winter 2022 ist vorbei und entgegen mancher Befürchtungen blieben die Heizungen und Wohnungen in Dresden warm. Nun spiegelt sich in der Betriebskostenabrechnung wider, was das alles tatsächlich gekostet hat. Die Grafik der DREWAG (unten) zeigt es genau: es war ein Anstieg um bis zu 80 Prozent im Vergleich zu 2021 zu verzeichnen. Die Entwicklung auf den Energiemärkten führte zu diesem deutlichen Preisanstieg für Erdgas, aus welchem in Dresden die Fernwärme erzeugt wird. Dies brachte unweigerlich erhebliche Belastungen für Haushalte und Unternehmen mit sich. Mit der Dezember-Soforthilfe hat die Bundesregierung reagiert: Die Verbraucher wurden unterstützt, indem der Bund einen Teil der Kosten übernimmt. Die Verrechnung übernimmt die Genossenschaft für Sie, so dass Sie sich um nichts kümmern müssen. Auch wird die Höhe der Soforthilfe in Ihrer Betriebskostenabrechnung separat ausgewiesen. Im Jahr 2023 wird die Unterstützung in Form der Gaspreisbremse weitergeführt. Dabei werden 80 Prozent des Verbrauches

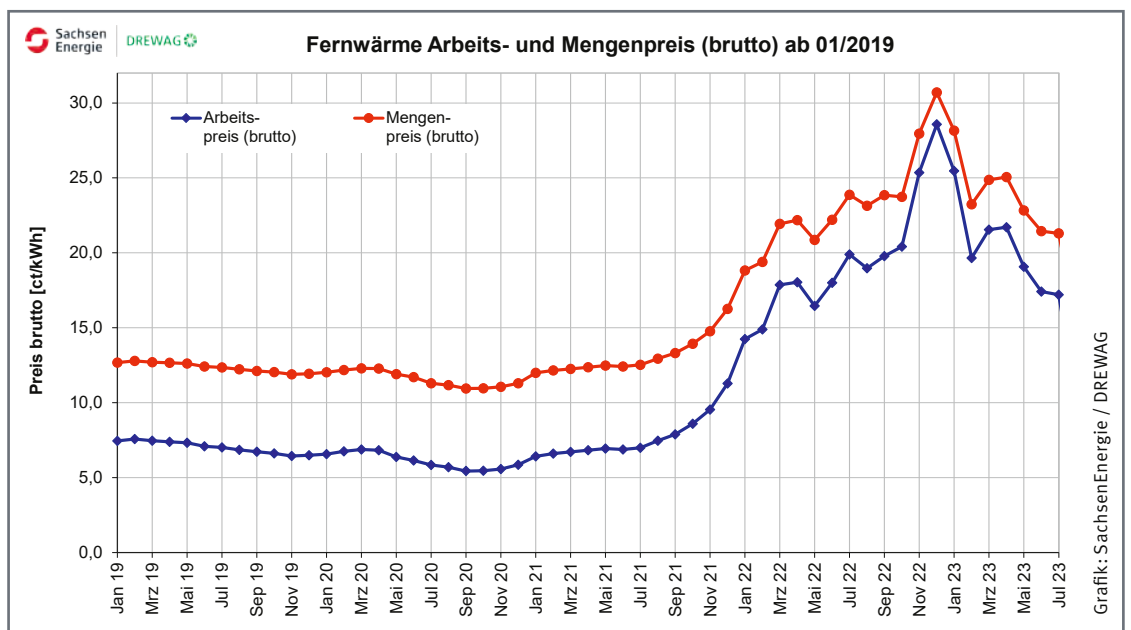


mit einem Preis von 9,5 ct je Kilowattstunde (kWh) gedeckelt. Auch eine Strompreisbremse wurde eingeführt. Gemäß einer aktuellen Berechnung von Statista (Grafik oben) sinkt damit die monatliche Mehrbelastung für einen Beispiel-Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 4.500 kWh von rund 94 Euro auf 48,75 Euro. Das bedeutet eine jährliche Ersparnis von 540 Euro. Auch bei geringerem Verbrauch fallen die monatlichen Mehrkosten deutlich niedriger aus. Die Berechnung

basiert auf einer Steigerung der Stromkosten von 30 auf 55 ct je kWh. Die Strompreisbremse sieht vor, dass der Strompreis (Basisbedarf) auf 40 ct je kWh gedeckelt wird. Nur für den Verbrauch, der darüber hinausgeht, muss der reguläre Marktpreis gezahlt werden. Die Abrechnung übernimmt der Energieversorger. Trotz allem: Es gilt weiterhin, nicht verschwenderisch mit Energie umzugehen. So schont man nicht nur das Klima, sondern vor allem auch das eigene Konto.

### Ihre Betriebskostenabrechnung 2022

Wer in unserem Mieterportal oder unserer App „meine WG Aufbau“ angemeldet ist, kann dort jederzeit die Betriebskostenabrechnung einsehen und mögliche Fragen dazu stellen.



# Weniger Papier und weniger Bürokratie

## Zwei Jahre „meine WG Aufbau“ – Mieterportal und App

Seit der Einführung des Mieterportals und der App „meine WG Aufbau“ vor zwei Jahren hat sich unsere Wohnungsgenossenschaft erfolgreich in Richtung eines digitalen Dienstleisters bewegt. Mit zeitgemäßer Technik und langfristiger Planung hat die Genossenschaft digitale Abläufe eingeführt, die sowohl den Bedürfnissen der Mieterinnen und Mieter als auch der Effizienz der Mitarbeiter gerecht werden: weniger Papier und weniger Bürokratie.

Mieterportal und App „meine WG Aufbau“ ermöglichen es allen Mieterinnen und Mietern, schnell und direkt Meldungen zu ihren Vertragsverhältnissen zu erfassen und innerhalb von etwa 36 Stunden eine Antwort zu erhalten. Das kann zum Beispiel ein tropfender Wasserhahn sein, der schnell gemeldet wird, oder eine Änderung der Kontonummer. Geöffnet ist „meine WG Aufbau“ rund um die Uhr. So sind auch Wohnungsabnahmen per Tablet und automatische Protokollversendung per E-Mail möglich. Diese neue digitale Arbeitsmethode spart nicht nur Ressourcen, sondern verringert auch die Bearbeitungsschritte für die Mitarbeiter der Genossenschaft. Die Folge ist, dass vieles nun schneller und leichter geht als früher.

Seit der Einführung wurden bereits über 22.000 Nachrichten über „meine WG Aufbau“ an die Genossenschaft gesendet, was zu einer Reduzierung von Papierverbrauch, Briefumschlägen und Porto geführt hat. Auch die Fahrtwege und Wartezeiten inner-



halb der Wohngebiete wurden dadurch weniger. Darüber hinaus wurden über 600.000

Dokumente im Portal abgelegt, was – würde man alle Seiten ausdrucken und aneinanderreihen – einer beeindruckenden Strecke von über 180 km entspricht. Oder drei Tonnen Papier, wenn jedes Dokument nur eine Seite hätte. Alles in allem eine Riesen-Ersparnis.

### Digitale Mieterkarte und elektronische Unterschrift geplant

Nach zwei Jahren nutzen bereits mehr als ein Drittel der Mieter die digitale Lösung auf ihren Smartphones oder PCs. Dieser steigende Trend soll weiterhin beibehalten werden. Ja, hin und wieder streikt auch mal die Technik. Das mag nervig für alle sein, zeigt aber auch, wie bequem die Nutzung von Mieterportal und App sein kann, wenn alles reibungslos funktioniert. Die

WG Aufbau ist daher immer offen für Anregungen und prüft deren Umsetzbarkeit. Einige Ideen sind jedoch technisch noch nicht realisierbar. Als nächstes planen wir, neben einer digitalen Mieterkarte auch die Möglichkeit der elektronischen Unterschrift für Dokumente anzubieten.

### Schulungen und Telefon-Service

Da die digitale Welt nicht für jeden selbsterklärend ist, hat die Genossenschaft bereits ein Team eingerichtet, das telefonisch für Fragen zur Verfügung steht (Telefon 0351-4432-0). Um den Service weiter auszubauen, sind in der zweiten Jahreshälfte Schulungsveranstaltungen zur Nutzung von „meine WG Aufbau“ geplant. Die Termine veröffentlichen wir nicht nur digital, sondern auch in den Hausaushängen.

Wir freuen uns über die Nutzung von Mieterportal und App genauso, wie über Ihren persönlichen Besuch in der Geschäftsstelle.

Laden Sie sich unsere App „meine WG Aufbau“ jetzt im Play- oder App Store.





# Wohngebäude wird zum Hingucker

## Instandsetzungsmaßnahmen an der Fassade Reißigerstraße 24 – 26

Im Stadtteil Johannstadt hat am Wohngebäude in der Reißigerstraße die Fassadensanierung begonnen. Die Bauarbeiten werden in mehreren Abschnitten durchgeführt und erstrecken sich über mehrere Monate. Gemäß dem Ablaufplan werden die Arbeiten an der Hauseingangsseite und dem Giebel Süd voraussichtlich von Anfang März bis Ende Juli 2023 erfolgen. Für die Hofseite und den Giebel Nord ist der Zeitraum von Juli bis November 2023 vorgesehen. Die Renovierung umfasst zahlreiche Leistungen.

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeiten sind die Reinigung und der Neuanstrich

der Fassade. Dazu müssen unter anderem auch vorhandene Markisen de- und wiedermontiert bzw. geschützt werden. Des Weiteren werden die Balkonanlagen gereinigt und beschädigte Gebäudefugen erneuert. Je nach Bedarf wird zudem eine Betonsanierung an den Balkonkonstruktionen durchgeführt.

Die Bauexperten werden auch die Dachentwässerung und die Dächer einer genauen Prüfung unterziehen, um eventuell erforderliche Reparaturen durchzuführen. Zusätzlich wird die Ergänzung der Blitzschutzanlage erfolgen. Darüber hinaus ist die Erneuerung der Hauseingangs-

streppenanlage geplant. Die Kosten für das Instandsetzungsprojekt belaufen sich auf etwa 1,3 Millionen Euro. Die Firma Brück Bautenschutz Dresden GmbH erhielt aufgrund ihrer Erfahrungen im Bereich Bautenschutz/Fassade den Auftrag für die Ausführung der Fassadenarbeiten. Die Firma Blitzschutz Müller wurde mit der Nachrüstung der Blitzschutzanlage betraut.

Das Wohngebäude wird nach Abschluss der Renovierung nicht nur in neuem Glanz erstrahlen, sondern auch durch die sorgfältigen Sanierungsmaßnahmen langfristig geschützt sein.



# Alte Häuser in neuem Glanz

## Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in der Gartenheim-Siedlung

Auch in der Gartenheim-Siedlung läuft für 50 Wohneinheiten eine umfangreiche Sanierung und Modernisierung. Die Bauarbeiten, die noch bis zum 1. Dezember 2023 geplant sind, werden eine Reihe von Verbesserungen für die Bewohnerinnen und Bewohner mit sich bringen.

Ein Augenmerk liegt auf der Verbesserung der Außenwanddämmung der nordseitigen Giebelwände der Gebäude der Junghansstraße 33, 37 und 51. Hier wird ein Wärmedämmverbundsystem aufgebracht. Zusätzlich erhalten die Fassaden einen neuen Anstrich. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Neuinstallation einer Blitzschutzanlage. Um Wohnkomfort und Sicherheit zu verbessern, werden alle 50 Wohnungen mit neuen Wohnungseingangstüren und einer modernen Abluftanlage ausgestattet. Die Treppenhäuser werden unter Beachtung der aktuellen Brandschutzvorschriften saniert, die Wechselsprechanlagen und ein Teil der Fensterflügel ebenfalls erneuert. Um die Voraussetzung für leistungsfähige digitale Kommunikationsmöglichkeiten zu schaffen, wird jede Wohnung mit einem LWL-Anschluss (Glasfaser) erschlossen. Zusätzlich wird ein E-Check durchgeführt, um die elektrische Sicherheit



*Junghansstraße 37*

in den Wohnungen zu gewährleisten. Abschließend werden die Grundleitungen des Wohnkomplexes saniert. Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf etwa 4,5 Millionen Euro. Die Investition wird sich langfristig auszahlen, da sie nicht nur den Wohnwert der Immobilie erhöht, sondern auch zur Energieeffizienz und Nachhaltigkeit beiträgt.

# Neue Heizungen für WBS 70-Wohnungen

## Modernisierung der Heizungsanlagen in Seidnitz

Ein großes Bauvorhaben wird derzeit auch in Seidnitz ausgeführt. Dort erfolgt in 551 Wohnungen eine umfassende Modernisierung der Heizungsanlagen. Die Bauarbeiten in den Gebäuden sind für den Zeitraum März bis Oktober 2023 geplant, die Fertigstellung der Außenanlagen ist für den Dezember 2023 vorgesehen.

Das vorhandene Einrohr-System wird durch ein modernes Zweirohr-Heizsystem abgelöst. Diese Maßnahme wird von der BAFA als Maßnahme zur Erhöhung der Energieeffizienz gefördert. Alle Wohnungen erhalten neue, individuell berechnete Heizkörper. Weiterhin wird ein hydraulischer Abgleich der Heizungsan-



lagen durchgeführt. So wird nicht nur die Heizleistung verbessert, sondern auch der Energieverbrauch der Wohnungen optimiert. Eine zusätzliche Leistung wird in den Fünfraumwohnungen erbracht. Hier wird der Sanitär-Zusatzstrang als durchflossene Trink-Kaltwasser-Ringleitung realisiert.

Diese Maßnahme verhindert mögliche Hygieneprobleme durch stagnierendes Wasser. Parallel zu allen Sanierungsarbeiten werden auch Brandschutzmaßnahmen an den Strängen durchgeführt. Darüber hinaus wird in jeder Wohnung ein LWL-Anschluss (Glasfaser) installiert, um den steigenden Bedarf an schnellem Internet und digitalen Diensten abzudecken. Zusätzlich wird auch hier ein E-Check vorgenommen.

Die Gesamtkosten für dieses ambitionierte Modernisierungsprojekt belaufen sich auf etwa 6 Millionen Euro. Die Bewohner der 551 Wohnungen können sich auf zukunftsfähige Wohnungen und moderne Heizungsanlagen freuen.

# Spielplätze in unserer Genossenschaft

Wo Kinder spielerisch lernen und sich austoben können



Spielplätze sind für Kinder ein wichtiger Ort. Hier können sie mit ihren Freunden frei spielen, toben und die Welt um sich herum entdecken. Und: wertvolle Erfahrungen sammeln. Denn durch körperliche Aktivität und soziale Interaktion lernen unsere Kleinen spielerisch wichtige Fähigkeiten, die ihnen später im Leben von großem Nutzen sein werden. Aus diesem Grund sind uns als Genossenschaft attraktive und sichere Spielplätze in den Wohngebieten ein besonderes Anliegen.

Unsere Philosophie ist es, die Spielplätze so zu gestalten, dass sie optimal zu ihrer Umgebung passen und ein harmonisches Gesamtbild ergeben. Wir nehmen uns die Zeit, die umliegenden Plätze und Parkanlagen zu erkunden und zu analysieren,

welche Spielgeräte und Aktivitäten dort bereits vorhanden sind. So vermeiden wir Doppelungen und schaffen stattdessen eine vielfältige Spielplatzlandschaft, die allen Bedürfnissen gerecht wird.

Wir kümmern uns in der Genossenschaft aktuell um insgesamt 135 Spielplätze, die regelmäßig kontrolliert werden. Sollten Reparaturen an den Spielgeräten erforderlich sein, stehen wir bereit. Je nach Umfang der Arbeiten setzen wir entweder auf unsere eigenen, fachlich qualifizierten Mitarbeiter oder vertrauen auf spezialisierte Fachfirmen mit entsprechender Zertifizierung. So stellen wir sicher, dass alle Spielgeräte den aktuellen Sicherheitsstandards entsprechen. Die in den letzten Jahren erneuerten Plätze sind immer nach der Maßgabe der

regionalen Herstellung errichtet worden. Dabei war die Firma Werkform GmbH aus dem Erzgebirge ein zuverlässiger Partner.

Manchmal ist eine Reparatur jedoch nicht mehr ausreichend, wenn Spielgeräte durch intensive Nutzung oder Witterungseinflüsse stark abgenutzt sind. In solchen Fällen sorgen wir für frischen Wind auf den Spielplätzen und ersetzen die betroffenen Module durch neue, spannende Alternativen. In diesem Jahr dürfen sich drei Spielplätze über ein aufregendes Upgrade freuen. Das sind die Luchbergstraße 18, die Hellendorfer Straße 10 und die Fürstenwalder Straße 2. Auf zwei weiteren (Lange Zeile 4 und Grabenwinkel 8) werden die Doppelschaukeln durch neue, baugleiche ersetzt.



### Hellendorfer Straße 10 in Seidnitz/Dobritz

*Auf diesem beliebten Spielplatz wird die Kletter- und Balancieranlage „Hellendorf“ errichtet: Ein trapezförmiger Turm ohne Dach ist groß genug für mehrere Kinder. An Balancierbohlen, Rampen, Trittleisten und einem Wandelement als „Kinderküche“ sind der kindlichen Fantasie kaum Grenzen gesetzt.*



### Luchbergstraße 18 in Seidnitz/Dobritz

*Hier steht bereits eine nagelneue Kombi-Spielanlage namens „Südsee 2“ (siehe Abbildung). Diese kann aufgrund der Größe von mehreren Kindern gleichzeitig benutzt werden. Der Kletterturm mit Strickleitern, Rutsche, Wandelementen und dazu noch eine Schiffschaukel bieten kleinen Piraten und ihrer Crew ein abwechslungsreiches Kletter- und Spiel-Abenteuer auf „Hoher See“.*

### Fürstenwalder Straße 2 in Striesen

*Auch dieser schöne Spielplatz bekommt einen neuen Kletterturm, der kaum Wünsche offen lässt: Verschiede Tau- und Bohlen- und Stufen laden mehrere Kinder gleichzeitig zum Entdecken ein. Über die Rutsche geht es mit Spaß wieder hinab. Das „Häuschen“ bietet auch Fenster, eine „Kinderküche“ und einen kleinen „Tresen“, wo „Sandkuchen“ und Co. serviert werden können.*



# So schaffen wir ein gutes Miteinander

## Kinderlärm und Nachbarschaft: Was ist erlaubt und was nicht?



Kinder sind wundervoll, keine Frage! Aber manchmal kann ihr fröhlicher Lärm die Nerven der Nachbarn arg strapazieren. Wie können wir also ein harmonisches Miteinander schaffen, in dem sich alle wohlfühlen?

### Wie viel Lärm ist zumutbar?

Kinder sollen Kinder sein dürfen. Sie haben das Recht, ihre Gefühle auszuleben und sich frei zu entfalten. Ob Trotzanfälle, lautes Lachen oder nächtliches Weinen – all das gehört zu ihrer Entwicklung.

Rechtlich gesehen müssen Nachbarn den kindlichen Trubel hinnehmen. Spielen, rennen, tanzen und auch mal fester auftreten sind, so sagen es Juristen, „Teil des vertragsmäßigen Gebrauchs einer Mietwohnung“. Auch das Landgericht Berlin bestätigt, dass das Herumtoben

von Kleinkindern als „normale Fortbewegungsart“ angesehen wird. Das heißt, auch kurze Bobbycar-Fahrten auf Teppichboden (Flüsterräder!) sind erlaubt. Ebenso kleine Spaziergänge von Puppenmuttis mit dem Puppenwagen in der Wohnung. Auch Spielplatzlärm gilt als sozialadäquates Verhalten von Kindern, das von allen zu tolerieren ist. Gerichtsurteile bestätigen dies immer wieder. So entschied auch das Amtsgericht München, dass dem natürlichen Spiel und Bewegungsdrang eines Kindes grundsätzlich ein höherer Rang zukommt als den Interessen eines Mitmieters auf ein geräuschfreies Miteinander.

### Wo ist die Grenze erreicht?

Natürlich gibt es auch Grenzen. Gemeinschaftsräume wie Flure, Keller, Treppenhäuser und Aufzüge sind keine Spielplätze.

Hier sind Rollerfahren und Klettern tabu! Und: Mutwilliger Lärm muss nicht ausgehalten werden. Prellt ein Kind beispielsweise stundenlang einen Ball auf den Fußboden, springt von Möbeln oder knallt aus Spaß immer wieder Türen zu, so ist ein klärendes Gespräch mehr als angebracht. Weiterhin sollten die üblichen Ruhezeiten zwischen 22 und 6 Uhr und die Mittagsruhe laut Hausordnung eingehalten werden. Doch das bedeutet nicht, dass Fernseher und Co. ausgeschaltet sein müssen. Zimmerlautstärke ist das Stichwort.

### Alter des Kindes ist entscheidend

Damit es jedoch nicht zu andauerndem Nachbarschaftsstreit kommt, ist gegenseitige Rücksichtnahme das A und O. Spätestens wenn die Kinder älter werden, sollten Eltern darauf achten, den Lärmpe-

gel im Zaum zu halten. Wenn „Bibi & Tina“ oder „Paw Patrol“ durch die Wände schallt, kann das ziemlich nervig sein. Also lieber in gute Kinder-Kopfhörer investieren! Denn Erziehungsberechtigte und Aufsichtspersonen (z.B. Großeltern) sind angehalten, auf die Kinder einzuwirken. Sie müssen ihrer Aufsichtspflicht nachkommen und mutwilligen Lärm unterbinden. Auch hier ist wieder das Alter des Kindes ausschlaggebend: Weinende Babys in der Nacht haben keinen Ausschaltknopf, auch wenn sich das nicht nur die Nachbarn, sondern bestimmt auch Mama und Papa manchmal wünschen würden.

### Junge Mozarts müssen üben

Und was ist mit dem Musikinstrument? Hausmusik ist grundsätzlich erlaubt und das Mietrecht macht keinen Unterschied zwischen Harfe und E-Gitarre. Kinder haben das Recht, ihr Talent zu entfalten und ihr Instrument frei zu wählen, ohne die Zustimmung der Nachbarn einholen zu müssen. Allerdings gibt es je nach Instrument Unterschiede in der erlaubten Übungszeit. Bei besonders lauten Instrumenten wie Tuba oder Schlagzeug sollte man sich an einem Richtwert von einer Stunde täglich orientieren. Für leisere Instrumente wie Flöte, Geige oder Xylophon sind anderthalb bis zwei Stunden täglich zum Üben (natürlich außerhalb der Ruhezeiten) angemessen.

### Mit einem Lächeln und Nachsicht

Auch wenn Kinder rechtlich geschützt sind, sollten Familien immer versuchen, ein gutes Verhältnis zu den Nachbarn zu pflegen. Ein offenes Gespräch kann Wunder wirken. Wer Verständnis zeigt und versichert, dass man sich bemüht, den Lärmpegel zu minimieren, hat gute Karten. Letztendlich geht es darum, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der sich Kinder und Erwachsene gleichermaßen wohl fühlen. So können wir gemeinsam eine freundliche Nachbarschaft gestalten.

## Einige unserer jüngsten Nachbarn



Aislin Kabashi, 11.10.2022



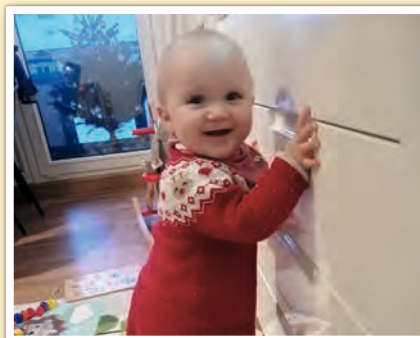
Charlotte Klein, 15.09.2022



Anna Katharina Weimer, 09.11.2022



Johann Siegert, 11.01.2023



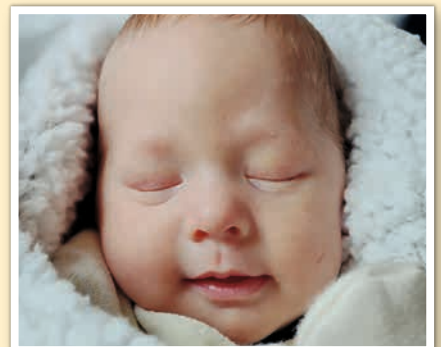
Johanna Linke, 15.02.2022



Emilia Bastubbe, 23.07.2022

### Baby willkommen

Gern begrüßen wir jedes Neugeborene in unserer Genossenschaft. Wir freuen uns, wenn Sie, liebe Eltern, uns ein Bild Ihres Kindes zuschicken. Bei einer Veröffentlichung mit Ihrer Genehmigung im nächsten Mitgliedermagazin bedanken wir uns mit einem Drogerie-Einkaufsgutschein im Wert von 25 Euro. Bitte senden Sie das Foto Ihres Babys unter Angabe des Namens, Geburtstages und Ihrer Anschrift per E-Mail mit Betreff „Baby willkommen“ an [info@wga-dresden.de](mailto:info@wga-dresden.de)!



William Wunsch, 20.09.2022



# Darf's ein bisschen mehr Natur sein?

## Ein Gastbeitrag von Martina Jänich

Binnen 30 Jahren ist die Anzahl der Fluginsekten in Deutschland um drei Viertel zurückgegangen, so eine Studie aus 2019. Verbunden damit ist ein dramatischer Rückgang der Vogelpopulation. Dr. Bauer, Ornithologe am Max-Planck-Institut am Bodensee, sagte dazu in einem Interview: „Besser wäre es, wenn jeder in seinem Garten anfangen und etwas mehr Wildwuchs zulassen würde. Wiesenblumen und Insekten würden zurückkehren und die Vögel wären wieder in der Lage, ihr Futter selbst zu finden. Ob im Wald, in unseren Gärten oder Äckern – wir Menschen räumen einfach viel zu viel auf. Das macht es anderen Lebewesen zunehmend schwerer, neben uns zu existieren.“

Wir können es ihnen leichter machen, mit geringem Aufwand:

Kurzgeschorener Rasen wirkt gepflegt, bietet jedoch Insekten keinerlei Lebensraum. Sinnvoll ist, beim Mähen etwa ein Drittel der Fläche als Randstreifen oder Insel stehen zu lassen. So schaffen wir Rückzugsräume für Insekten und ermöglichen ihnen, die Fläche neu zu besiedeln. Zu häufiger und kurzer Schnitt schadet dem Rasen

beson-

ders in Hitzeperioden, da er verbrennt und bis in die Wurzeln verdorren kann. Wer an Sommerabenden gern den Grillen lauscht, lässt die Wiese oder einen Teil davon wachsen. Zahlreiche Wildblumen werden sich darin ansiedeln.

Insektenmagneten sind unter anderem Wildrosen, Lavendel, Minze, Thymian, Rosmarin, Sonnenhut und Sommerflieder. Oder eine Wildblumeninsel: mit ihrer Vielfalt eine Augenweide. Blumen mit gefüllten Blüten hingegen sind für Insekten eine „Mogelpackung“, weil die dichten Blütenblätter den Weg zu den Pollen versperren. Löwenzahn übrigens dient Bienen als wichtige Nahrungsquelle zur Aufzucht ihrer Brut.



Ein Insektenhotel lockt Wildbienen und andere Fluginsekten an. Wichtig sind ausreichende Tiefe, um Schutz vor Frost zu bieten, Regenschutz und ein sonniger Standort. Auch ein Stapel Totholz im Gartenwinkel hilft: Es gehört zu den lebendigsten Lebensräumen in der Natur, weil es als Nahrung, Versteck, Baumaterial oder Winterquartier genutzt wird. Eine unaufwändige Brutstätte für Wildbienen sind zusammengerollte, gegen Nässe abgedeckte Bambusmatten. Dichte Büsche und Hecken bieten allem Unterschlupf, was krecht und fleucht – auch Vögeln als Nistplatz und Schutz vor Feinden und Witterung.

Wasser ist Leben. Eine Wassertränke wird auch von Insekten gern angenommen. Vor dem Ertrinken schützt ein Landeplatz aus Steinen.

Natürliche Düngung und Schädlingsbekämpfung sind besser als Chemie, die



auch Nützlinge vernichtet und im Grundwasser landet.

Gegen Nacktschnecken helfen zum Beispiel Tannennadeln oder Kaffeesatz. Wichtig: Morgens anstatt abends gießen.

Beim Herbstputz ist weniger mehr, da viele Insekten in Pflanzenstängeln und Laub überwintern. Zudem dienen alte Samenstände Vögeln als Winterfutter. Herbstlaub auf den Beeten verhindert Austrocknung und Frostschäden und düngt den Boden. Über einen großen Laubhaufen an geschützter Stelle freut sich der Igel. Abschließend noch zwei Gedanken zu Trends: Mähro-



boter vernichten alles, was ihnen unter die Scheren kommt und gefährden auch Kleintiere und Igel. Falls unverzichtbar – nie in der Dämmerung oder nachts einsetzen. Künstliches Licht im Garten dezimiert nacht- und tagaktive Insekten, weil es deren Orientierung und Biorhythmus stört. 60 Prozent aller Insekten sind nachts als Bestäuber unterwegs,

das heißt: mehr Licht = geringere Ernte. Und: Kein Glühwürmchentanz mehr in unseren Gärten, denn die künstliche Beleuchtung verhindert deren Paarung.

Geben wir doch der Natur für alles, was sie uns alljährlich schenkt, ein wenig zurück, indem wir ihre Bedürfnisse achten. Der Nutzen ist beiderseits. In diesem Sinne – ein frohes Gartenjahr!

## Unser Magazin wird digital und umweltschonend

### Ab Herbst in allen Hauswartbüros

Papier oder digital? Wie lesen Sie gern Ihre Tageszeitung? Viele Menschen haben ihr Print-Abonnement gegen ein digitales getauscht. Denn zum Lesen auf dem Tablet braucht man keine Brille, weil man sich die Schrift einfach so vergrößern kann, wie man es selbst als angenehm empfindet. Auch unser Mietermagazin „einziehen & wohlfühlen“ gibt es als digitales Angebot im Internet.

Weil auch Energie zum Drucken notwendig und Papier ein wertvoller Rohstoff ist, werden wir ab der nächsten Ausgabe im Herbst einen Teil unserer Auflage nicht mehr als Print-Magazin, sondern im Internet anbieten. So können wir Ressourcen schonen und einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Schon heute nutzen wir für unser Mietermagazin Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Sie erkennen das an diesem FSC-Siegel.

FSC® steht für „Forest Stewardship Council“. Es ist ein internationales Zertifizierungssystem. Das Holz für die Papierherstellung mit FSC-Siegel kommt aus Wäldern, die verantwortungsvoller bewirtschaftet werden.

**Ab Herbst können Sie Ihr Mietermagazin kostenlos bei Ihrem zuständigen Hauswart oder bei uns in der Genossenschaft abholen. Bitte beachten Sie die offiziellen Öffnungszeiten.** Es wird genug Hefte für alle geben, die das wollen. Alle anderen lesen das Magazin dann einfach auf dem Tablet oder am Computer.

Unser Mitglieder-Magazin im Internet:  
[www.wgaufbau-dresden.de](http://www.wgaufbau-dresden.de)



Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone!

# Sinnvolle Hilfsprojekte der DESWOS in Tansania

Persönliche Reiseeindrücke von Petra Eggert-Höfel



**Die Generalsekretärin der Deutschen Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen (DESWOS)**

**Petra Eggert-Höfel und Johanna Drach, Geschäftsführerin und Projektbetreuerin für Lateinamerika und Afrika, besuchten Ende November gemeinsam aktuelle und frühere Projekte der DESWOS in Tansania. Petra Eggert-Höfel schildert hier ihre persönlichen Eindrücke.**

Zum Ende des Jahres 2022 besuchte ich erstmals einige Projekte der DESWOS: Gemeinsam mit der Geschäftsführerin Johanna Drach ging es nach Tansania. Dort habe ich gesehen, mit welchem Engagement die Menschen ihre prekäre Lebenssituation ändern wollen. Sie sind nicht bereit, die Armut und die teils wirklich schlimmen Le-

bensumstände einfach hinzunehmen und setzen sich dafür ein, die Lebensbedingungen zu verbessern. Das ist der rote Faden, der sich durch alle Projekte gezogen hat. Die Menschen vor Ort haben ein so starkes Interesse daran, dass es vor allem der nächsten Generation in Tansania besser geht. Denn die junge Generation ist entscheidend für die Zukunft des Landes. Alle Beteiligten in den Projekten hatten diese Grundhaltung. Das war außergewöhnlich.

## Waisenheim in Iringa

Das Huruma Center, ein Waisenheim unter der Leitung der evangelischen Diözese im Ort Iringa im Süden Tansanias, war das erste Projekt, das wir besucht haben und es war inhaltlich eigentlich das Schwerste. Dort leben Kinder, die von ihren Familien vernachlässigt worden sind, ausgesetzt wurden, die massivste Gewalt erfahren

haben, an HIV (Aids) erkrankt sind, die missbraucht wurden. Das jüngste Kind ist mit eineinhalb Jahren am Busbahnhof aufgegriffen und sofort ins Huruma Center gebracht worden. Ein 13-jähriges Mädchen, das in der Familie mehrfach missbraucht wurde, kann bis heute nicht zur Schule gehen, weil sie Angst hat, dafür das Gelände verlassen zu müssen und dabei ihrer Familie zu begegnen, die sie bedroht. Diese Kinder gehören zu geschätzt 1,5 Millionen Waisenkindern in Tansania.

Um solchen Kindern ein geschütztes Zuhause zu geben, förderte die DESWOS das gerade fertiggestellte Waisenhaus in Huruma für 22 Kinder. Das bestehende, für 60 Personen ausgelegte Zentrum ist mit aktuell 84 Mädchen und Jungen völlig überfüllt. Das Huruma Center ist zwar eine evangelische Einrichtung. Angesichts der Schicksale dieser Kinder ist die Religionszugehörigkeit der Kinder für die Heimleitung unwichtig. Das Zentrum hat hier eine kleine Insel der Sicherheit geschaffen.

## Sicherheit und Zuwendung

Die Direktorin Joyce Engweta beschreibt ihre Arbeit so: „Was wir hier machen, ist den Kindern Liebe geben. Wenn sie im Heim aufgenommen werden, bekommen sie erst einmal Wärme, etwas zu essen und das Gefühl, dass sie etwas bedeuten.“ Die Kinder erhalten Verpflegung, psychologische Beratung, medizinische Versorgung, kostenfreie HIV-Medikamente, eine sichere Unterkunft und Bildung. Die besonders traumatisierten Kinder sind gar nicht in der Lage, die Schule zu besuchen. Beim Rundgang durch das Haus wundert es uns deshalb nicht, als die Direktorin dezent auf die Matratzenschoner aus Plastik hin-



*Noch so jung und doch schon sehr traumatisiert! Die Kinder erfahren im Huruma Center Liebe, Zuwendung, Sicherheit und auch Freude.*





Das neue Gebäude hat eine Grundfläche von 184 m<sup>2</sup> und bietet mehrere Schlafräume für etwa 22 Kinder, ein Krankenzimmer, einen Aufenthaltsraum sowie Toiletten mit Waschmöglichkeiten.



Dieses Mädchen zeigte uns ihren Schlafplatz in einem Zimmer, das sie mit drei weiteren Mädchen teilt. Die Räume sind einfach eingerichtet, wirken lichtdurchflutet und freundlich.

weist, denn viele Kinder, auch die Älteren, nassen sich aufgrund ihrer Vergangenheit nachts oft ein.

Die Kinder bleiben bis zum 18. Lebensjahr im Huruma Center. Dann unterstützt die Leitung des Waisenhauses die jungen Erwachsenen dabei, eine Ausbildung oder einen Job zu bekommen. „We remove our hands, but not our eyes“, ergänzte Joyce. Sie versucht, dann mit wohlwollenden Verwandten Kontakt aufzunehmen und gemeinsam mit dem Kind zu besprechen, ob es eine weiterführende Schule besucht

oder eine Ausbildung beginnt. Diese Erlebnisse haben mich sehr betroffen gemacht. Umso schöner war das Gefühl, dass sich trotz widriger Umstände viele Menschen nicht damit abfinden wollen und alles tun, um die Situation dieser Kinder zu verbessern.

#### Kinder haben dort ein Leben vor sich

Mir ist hier sehr klar geworden: Wenn man nichts tut, dann akzeptiert man, dass Armut, Ungleichheit und Ungerechtigkeit in

Ordnung sind. Zu sagen, dass das, was wir hier tun, doch ein Tropfen auf den heißen Stein sein soll, kann ich nicht akzeptieren. Dass 22 Kinder im Huruma-Center durch unser Projekt gefördert werden, ist gemessen an der ganzen Bevölkerung nominell vielleicht wenig. Aber es sind 22 Kinder – und zukünftige Generationen von Kindern – die durch unser Projekt ein Zuhause und eine Perspektive bekommen! Wir zeigen damit Menschlichkeit. Diese Kinder haben dort ein Leben vor sich!

Petra Eggert-Höfel



Die WG Aufbau unterstützt die Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen, kurz: **DESWOS e. V.**

#### Spendenkonto:

IBAN DE87 3705 01 98 0006 6022 21  
Sparkasse KölnBonn, SWIFT-BIC COLSDE33



#### Ansprechpartnerin für Fragen:

Astrid Meinicke, DESWOS e. V.  
Innere Kanalstraße 69  
50823 Köln  
Telefon: 0221 57989-37  
astrid.meinicke@deswos.de  
Website: www.deswos.de

# Miträtseln und gewinnen

altrömisches Hirtenlied			spanischer Ausruf damals		kalte Süßspeise	Männernamen	alter Name der Vogesen	3		Hängeschalen mit Pflanzen	Hintergaumenlaut		persönliches Fürwort (3. Fall)		heilige Schale d. Artussage	Assistent												
wertloses Zeug		13								Stadtbezirk																		
					Stadt auf Grönland		leichtathletisches Gerät				4		Stadt in Westjava		eine Backspeise	französisch: Straße												
Bahnschiene		Abrahams Sohn im A.T.			Krankentransportmittel					Kosewort für Vater			engl. Staatsmann (Tony)															
Meeres-sprühwasser							südamerikanisches Haustier	5						Berg in der Türkei (... Dag)														
			6		altröm. Priesterstirnbinde		den Mond betreffend					männlicher Verwandter				7												
Brutstätte	jüdisches Gebetsbuch		französisch: er		<p style="text-align: center;"><b>Gewinnen Sie einen von fünf Büchergutscheinen im Wert von je 20 Euro</b></p> <p>Schreiben Sie bitte die richtige Lösung per E-Mail an <a href="mailto:marketing@wga-dresden.de">marketing@wga-dresden.de</a> oder per Postkarte an die WG Aufbau Dresden eG, Henzestraße 14, 01309 Dresden. Einsendeschluss ist der 31. August 2023. Viel Glück! <i>Das Lösungswort aus dem Mitgliedermagazin 2/2022 war „Wahlperiode“.</i> Gewonnen haben: <i>Jenny Jacob-Rimkus, Charlotte Arlt, Franziska Wenzel, Anita Züncke, Margitta Platner. Herzlichen Glückwunsch!</i></p>												bedeckter Abflussgraben				deutsches Adelsprädikat							
ein Nadelbaum																									geländegängiges Motorrad	dt. Dramatiker (Tancred)	Apfelsorte	
albanische Währung	Schiffsvorderteil																											
älteste lat. Bibelübersetzung																												
Leim	hinauf																											
seidiger Baumwollstoff	Textilberuf		anständig, ernsthaft																									
Tonzeichen (Mz.)							Gletscherrest im Meer			ausreichend																		
russscher Monarch	Filmreihe																											
Landstreitmacht																												
Südeuropäer	Volk in Südostnigeria																											
arabisch: Sohn																												
erforderlich																												

# Telefonverbindungen und Öffnungszeiten

## Havariendienst: 08 00 / 9 42 83 22

Montag bis Donnerstag ab 16:00 – 07:00 Uhr  
 von Freitag bis Montag ab 12:00 – 07:00 Uhr  
 sowie an Feiertagen

Gilt für alle **Notreparaturen** für die Gewerke Heizung, Sanitär, Elektro und **Schlüsseldienst** sowie Havarien, die zu einer Gefahr für Leben und Gebäude werden können und **keinen** Aufschub bis zum nächsten Werktag dulden.

## Mieterportal, Internetseite und E-Mail

meine.wgaufbau-dresden.de  
 www.wgaufbau-dresden.de  
 info@wga-dresden.de

## Telefon

Bereich	Telefonnummer
Geschäftsstelle	0351 44 32-0
Betriebskosten	0351 44 32-113
Gewerbe	0351 44 32-112
Hauswartdienst	0351 44 32-415
Mietenbuchhaltung	0351 44 32-114
Mitgliederwesen	0351 44 32-115
Rechtsabteilung	0351 44 32-102
Sekretariat Technik	0351 44 32-401
Mitarbeiter für Soziales	0351 44 32-132
Vermietung	0351 44 32-128/-129
Wohngebietsbetreuung 1	0351 44 32-118
Wohngebietsbetreuung 2	0351 44 32-123
Wohngebietsbetreuung 3	0351 44 32-126
Wohngebietsbetreuung 4	0351 44 32-145
Wohngebietsbetreuung 5	0351 44 32-124
Service Mitgliedskarte	0351 44 32-111
Schlüsselwerkstatt	0351 44 32-410/-406

## Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Schlüsselwerkstatt

**Geschäftsstelle:** Henzestraße 14, 01309 Dresden  
 Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Montag 13:00 – 16:00 Uhr  
 Dienstag, Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen

**Schlüsselwerkstatt:** Henzestraße 11, 01309 Dresden  
 Dienstag und Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Telefon: 0351 44 32-410  
 E-Mail: schluesselwerkstatt@wga-dresden.de

## AUFBAU Dresden Dienstleistung GmbH (ADD)

Henzestraße 11, 01309 Dresden, info@add-dresden.de

### Gästewohnungen

www.gaeworing.de 0351 41 88 - 53 47

### Öffnungszeiten

Montag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

## Begegnungsstätten/Familienzentren

### Bürgertreff „Marie“

Breitenauer Straße 17, 01279 Dresden  
 Telefon: 0351 2 13 04 38  
 marie@volkssoli-dresden.de  
 www.volkssoli-dresden.de

### Seniorenzentrum „Amadeus“

Striesener Straße 2, 01307 Dresden  
 Telefon: 0351 4 47 28 69  
 amadeus@volkssoli-dresden.de  
 www.volkssoli-dresden.de

### ASB-Begegnungszentrum „Wiesenhäuser“

Wiesenstraße 17, 01277 Dresden  
 Telefon: 0351 2 13 13 39  
 wiesenhaeuser@asb-dresden.de  
 www.asb-dresden-kamenz.de

### Begegnungsstätte „LeubenTreff“

Reisstraße 7, 01257 Dresden  
 Telefon: 0351 2 05 73 60  
 leubentreff@volkssoli-dresden.de  
 www.volkssoli-dresden.de

### Begegnungsstätte „Fidelio“

Papstdorfer Straße 25, 01277 Dresden,  
 Telefon: 0351 2 50 21 60  
 fidelio@volkssoli-dresden.de  
 www.volkssoli-dresden.de

### Familienzentrum „Tapetenwechsel“

Verbund Sozialpädagogischer Projekte e. V.  
 Rathener Straße 115, 01259 Dresden,  
 Telefon: 0351 27 50 51 84  
 tapetenwechsel@vsp-dresden.de  
 www.vsp-dresden.org

### Familienzentrum „Pauline“

Papstdorfer Straße 41, 01277 Dresden  
 Telefon/Fax: 0351 2 52 49 11  
 familienzentrum@pauline-dresden.de  
 www.pauline-dresden.de

**Bitte informieren Sie sich  
 telefonisch oder im Internet  
 über die aktuellen Öffnungszeiten.**

# einziehen + wohlfühlen



Jetzt unsere „**meine WG Aufbau**“ App downloaden und von der **Servicequalität** überzeugen lassen.



**24/7 Erreichbarkeit**  
Service ohne Wartezeiten



**vollständige Datenübersicht**  
alle Dokumente immer verfügbar



**effizient und schnell**  
kurze Bearbeitungszeiten



**persönliche Mitgliedskarte**  
Rabatte bei lokalen Anbietern



**umweltfreundlich**  
papierfreie Kommunikation

Laden Sie sich unsere App „meine WG Aufbau“ jetzt im Play- oder App Store.

